

Presseinformation

Hannover, 30. April 2018

„Think Big“ 2018 Künstlerresidenz-Programm Tanznachwuchs probt in Hannover mit großem Ensemble

Unter dem Motto „Think Big“ realisieren das Ballett der Staatsoper Hannover und das Festival TANZtheater INTERNATIONAL zum sechsten Mal ein Künstlerresidenz-Programm. Dieses bietet drei Arbeitsstipendien für junge Choreograf*innen mit einem von Ende Juli bis Anfang September andauernden Aufenthalt in Hannover. Dabei erhalten die Künstler*innen Gelegenheit, unter besten Produktionsbedingungen mit einem neunköpfigen Ensemble zu proben. Ziel ist, ca. 20-minütige bühnenreife Kurzchoreografien zu erarbeiten, die an einem Abend im Zeichen des jungen Tanzes bei TANZtheater INTERNATIONAL 2018 (30. August bis 08. September) zur Uraufführung kommen.

Rund 70 Choreograf*innen aus dem In- und Ausland reichten ihre Projektideen ein und bewarben sich um die attraktiven Stipendien in Hannover, die sämtliche Honorare, Unterbringung, Reisekosten und Mieten für Proben- und Aufführungsort, außerdem Technik, Organisation und Durchführung beinhalten. Aus dieser Vielzahl an Bewerbungen wurden für „Think Big“ 2018 folgende drei Künstler*innen ausgewählt: die in Saarbrücken ansässige polnische Choreografin und Tänzerin **Lucyna Zwolinska**, der ebenfalls in Saarbrücken lebende italienische Choreograf und Tänzer **Marioenrico D'Angelo** und der israelische Choreograf, Tänzer und Luftakrobat **Yotam Peled** mit Wahlheimat Berlin.

Der Jury 2018 gehörten an: **Dr. Katja Schneider**, Tanz- und Theaterwissenschaftlerin an der Ludwig-Maximilians-Universität München (Gastjurorin), **Jörg Mannes**, Ballettdirektor der Staatsoper Hannover und **Christiane Winter**, Leiterin des Festivals TANZtheater INTERNATIONAL.

Für die Choreograf*innen bietet „Think Big“ Gelegenheit, Kompetenzen im Bereich der Ensemblearbeit zu erwerben bzw. zu vertiefen und ihre künstlerischen Visionen für großformatige Produktionen zu realisieren.

Dies bleibt Nachwuchskünstler*innen im freien Bereich aufgrund finanzieller Hürden oft verwehrt. Die Proben, bei denen sich die drei Stipendiat*innen Ensemble und Nutzungszeiten in den Probenräumen der Oper teilen, stellen somit für alle Beteiligten eine große Chance, aber zugleich auch eine Herausforderung dar.

Schon am gestrigen Sonntag herrschte Hochbetrieb in den Ballettsälen der Oper: Gemeinsam wählten die jungen Choreograf*innen im Rahmen eines offenen Vortanzens die neun Mitglieder des Projekt-Ensembles aus, das exklusiv für die Darstellung aller drei „Think Big“ Produktionen engagiert wird. Zu diesem Anlass reisten gut 120 Tänzerinnen und Tänzer aus dem In- und Ausland an.

Ausgewählt wurde ein hochkarätiges Ensemble, auf das sich das Publikum schon jetzt freuen darf: Am Samstag, dem **01. September 2018** um 20.00 Uhr werden die Uraufführungen der „Think Big“ Produktionen im Zuge der 33. Ausgabe von TANZtheater INTERNATIONAL in der **Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover** gezeigt.

Dank der engen Zusammenarbeit zwischen dem Ballett der Niedersächsischen Staatsoper Hannover und dem der freien Tanzszene gewidmeten Festival TANZtheater INTERNATIONAL bietet das „Think Big“ Projekt professionelle Produktions- und Aufführungsmöglichkeiten. Beide Partner bündeln – auch in Form umfangreicher Eigenleistungen – ihre Kräfte für die Nachwuchsförderung. Der Entstehungsprozess der Produktionen wird kontinuierlich begleitet, sämtliche Kostenbereiche werden abgedeckt und die organisatorischen Belange von den Projektpartnern übernommen. So können sich die jungen Residenzchoreograf*innen voll auf die künstlerische Entwicklung und Umsetzung konzentrieren.

Das „Think Big“ Künstlerresidenz-Programm wurde 2012 das erste Mal durchgeführt und hat seitdem bereits 15 jungen Choreograf*innen ermöglicht, Erfahrungen im Bereich der Ensemblearbeit zu sammeln und ihre Arbeit vor großem Publikum im Rahmen eines internationalen Festivals zu präsentieren. Im vergangenen Jahr pausierte „Think Big“ in gewohnter Form als Residenz-Programm, dafür wurden aktuelle Arbeiten von drei ausgewählten ehemaligen Stipendiat*innen bei TANZtheater INTERNATIONAL 2017 gezeigt.

Mit den Jahren hat das außergewöhnliche Kooperationsprojekt von Ballett und Festival über die Landesgrenzen hinaus einen hohen Bekanntheitsgrad erreicht und genießt aufgrund der für Choreograf*innen wie Tänzer*innen gleichermaßen attraktiven Bedingungen einen guten Ruf als Sprungbrett, Netzwerk und Chance für künstlerische Weiterentwicklung.

Dies spiegelt sich wider in der kontinuierlich hohen Zahl der Bewerbungen um die drei Stipendien und der großen Anzahl der Tänzer*innen, die zum Vortanzen erscheinen.

Die Ergebnisse des „Think Big“ Künstlerresidenz-Programms als fester Programmpunkt im Rahmen von TANZtheater INTERNATIONAL erfreuen sich regelmäßig großer Aufmerksamkeit bei Publikum, Medien und internationalen Veranstalter*innen.

Das „Think Big“ Künstlerresidenz-Programm 2018 wird gefördert durch:



Eintrittskarten für die „Think Big“ Uraufführungen ab Juli 2018 exklusiv bei der **Vorverkaufskasse im Künstlerhaus:**

Sophienstr. 2, 30159 Hannover, Tel.: 0511/1684 -12 22
www.vvk-kuenstlerhaus.de

Pressekontakt / Pressekartenreservierung:

TANZtheater INTERNATIONAL 2018 (30.08. – 08.09.)
Tanz und Theater e.V., Angela Bošnjak
Tel.: 0511/34 39 19
info@tanztheater-international.de
Mehr Infos ab Juli 2018 unter: www.tanztheater-international.de

Bildmaterial im Pressebereich auf www.staatsoper-hannover.de

Kontakt: Pressestelle der Staatsoper Hannover, Dr. Olaf Roth (Leitung)
Tel.: 0511/9999 - 1080